

# **Niederschrift Nr. 12**

## **über die öffentliche Gemeinderatssitzung**

am Montag, 06.09.2021 (Beginn 19.35 Uhr; Ende 21.55 Uhr)

im Kurhaus, Bernau im Schwarzwald  
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzender: *Bürgermeister Alexander Schönemann*

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder - **zehn** - (Normalzahl zehn Mitglieder)

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Baur,	Markus	Oberlehen	Schmidt,	Liane	Gaß
Bork, Dr.med.,	Friedhelm	Dorf	Schweizer,	Matthias	Dorf
Franz,	Manfred	Innerlehen	Spiegelhalter,	Pirmin	Weierle
Goos,	Daniel	Innerlehen	Spitz,	Armin	Riggenbach
Klesse,	Hansjörg	Weierle			
Spitz,	Stefan	Innerlehen			

Es fehlen entschuldigt:

./.

Es fehlen nicht entschuldigt:

./.

Schriftführerin:

*Fleig-Mutter, Katharina*  
*Hauptamtsleiterin*

sonstige Verhandlungsteilnehmer:

*10 Zuhörer*  
*1 Presse*

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 26.08.2021 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 03.09.2021 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens *sechs* Mitglieder anwesend sind.  
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen: ./.

Bürgermeister Schönemann begrüßt die Gemeinderäte, Zuhörer und die Presse zur Sitzung.

## **Punkt 1**

### **Bekanntgaben der Verwaltung**

#### **a) Breitbandausbau**

Bürgermeister Schönemann teilt mit, dass die Wanddurchführungen der Pop Gebäude, welche benötigt werden, um die Rohrverbände gesichert in das Gebäude einzuführen, in der Ausschreibung nicht berücksichtigt wurden. Die Kosten belaufen sich nachträglich auf ca. 6.000 €.

#### **b) Baurechtliche Entscheidungen**

Die Baugenehmigung zum Neubau eines Wohnhauses mit drei Wohnungen und Garage auf Flst.Nr. 333/7 im Ortsteil Dorf ist erteilt worden.

#### **c) Eilentscheid des Bürgermeisters gem. § 43 Abs. 4 GemO**

Bürgermeister Schönemann gibt bekannt, dass er den Planungsauftrag für den Projektauftrag Spitzenberg im Rahmen eines Eilentscheids erteilt hat. Dem Gremium wurde dies unverzüglich mitgeteilt. Das Anschreiben ist diesem Protokoll als wesentlicher Bestandteil beigelegt.

#### **d) Besucherzahlen Hans-Thoma-Museum**

Bürgermeister Schönemann berichtet, dass sich die Besucherzahlen des Hans-Thoma-Museums im Monat Juli 2021 mit 466 Besuchern positiv entwickelt haben.

#### **e) Veranstaltungsdreiklang**

Bürgermeister Schönemann lobt den „Veranstaltungsdreiklang“ aus Hans-Thoma-Tag, Holzschneflertag und Traktorenkonzert mit den Dorffrockern“. Alle drei Veranstaltungen waren sehr gelungen. Sein Dank gilt allen Beteiligten, die diese erfolgreichen Veranstaltungen ermöglicht haben.

## **Punkt 2**

### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

Bürgermeister Schönemann gibt folgende gefassten Beschlüsse bekannt:

#### **TOP 1a**

##### **Genossenschaftsanteile von Kommunen an Volksbanken**

Das Landratsamt – Kommunalamt – teilt mit, dass es sich bei der Zeichnung von Genossenschaftsanteilen, die über den für die Aufnahme von Geschäftsbeziehungen mit der jeweiligen Volksbank hinausgehenden Mindestanteil hinausgehen, um eine grundsätzlich unzulässige Beteiligung im Sinne der §§ 102 ff. GemO handelt.

Hat die Gemeinde über den Mindestbetrag hinausgehende Geschäftsanteile der Volksbank erworben, ist dies rückgängig zu machen.

Die Gemeinde muss somit ihre zusätzlich erworbenen Anteile zurückgeben.

./.

### **Punkt 2 (Fortsetzung)**

#### **TOP 4**

#### **Änderung Bebauungsplan Weierle**

#### **TOP 6a**

#### **Benennung Mitglieder für Aufsichtsrat Weidegenossenschaft**

Auf Wunsch der fusionierenden Weidegenossenschaften sollen zwei aktive Gemeinderatsmitglieder in den Aufsichtsrat gewählt werden. Benannt werden hier auf Vorschlag aus der Mitte des Gemeinderats Markus Baur und Hansjörg Klesse.

### **Punkt 3**

#### **Frageviertelstunde für Einwohner**

Auf die Frage von Klemens Mack nach der Planung des Wohnhauses auf Flst.Nr. 2225 im Bereich des zu ändernden Bebauungsplan Weierle teilt Bürgermeister Schönemann mit, dass noch keine konkrete Planung bekannt ist. Beim noch zu behandelnden Tagesordnungspunkt zur Änderung des Bebauungsplans Weierle geht es um eine Änderung der Baulinie.

### **Punkt 4**

#### **Wahl eines Bürgermeister-Stellvertreter nach § 48 GemO**

Bürgermeister-Stellvertreter Armin Spitz hat am 02.08.2021 einen Antrag auf Entpflichtung des Amtes des 2. Bürgermeister-Stellvertreters gestellt. Nach Hauptsatzung der Gemeinde Bernau im Schwarzwald sind zwei Bürgermeister-Stellvertreter vorgesehen. Somit wird eine Wahl nach den Bestimmungen des § 48 GemO durchgeführt.

Als 2. Bürgermeister-Stellvertreterin wird Gemeinderätin Liane Schmidt vorgeschlagen.

In geheimer Wahl wird Gemeinderätin Liane Schmidt einstimmig zur 2. Bürgermeister-Stellvertreterin gewählt. Sie nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen.

Bürgermeister Schönemann dankt Liane Schmidt für die Bereitschaft zur Übernahme und Armin Spitz für die bisherige Ausübung des Amtes.

### **Punkt 5**

**Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Bernau im Schwarzwald sowie des Eigenbetriebs Kur- und Wintersportbetrieb** ./.

### **Punkt 5 (Fortsetzung)**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Rechnungsamtsleiter Martin Haarbeck, der dem Gremium den von ihm erarbeiteten Jahresabschluss 2019 vorstellt und wesentliche Positionen des insgesamt sehr guten Rechnungsergebnisses erläutert. Einzelfragen aus den Reihen des Gemeinderats werden von Martin Haarbeck detailliert beantwortet.

Die Gemeinderäte stellen das Rechnungsergebnis des Gemeindehaushalts für das Haushaltsjahr 2019 einstimmig fest.

Ebenso einstimmig wird das Rechnungsergebnis des Haushaltsjahrs 2019 für den Eigenbetrieb Kur- und Wintersportbetrieb festgestellt.

Das vom Gemeinderat festgestellte Rechnungsergebnis für den Gemeindehaushalt und den Eigenbetrieb ist diesem Protokoll als Anlage und wesentlicher Bestandteil angeschlossen.

Bürgermeister Schönemann bedankt sich bei Rechnungsamtsleiter Martin Haarbeck für die sehr zeitaufwändige Erstellung des Jahresabschlusses 2019.

### **Punkt 6**

#### **Änderung des Bebauungsplans „Weierle“ im Bereich Flst Nr. 2225 im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB**

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind die Gemeinderäte Pirmin Spiegelhalter als Eigentümer und Hansjörg Klesse und Liane Schmidt als Ehegatten der Eigentümer von Grundstücken im Geltungsbereich des Bebauungsplan „Weierle“ befangen, rücken wegen der vollen Zuhörerreihen deutlich vom Ratstisch ab und beteiligen sich nicht an den Beratungen und Beschlussfassungen.

Die Eigentümer des Flst.Nr. 2225 beantragen eine Änderung des Bebauungsplans. Zur Errichtung eines Wohnhauses soll das Baufenster verschoben werden.

Nach ausführlicher Diskussion fassen die Gemeinderäte folgende Beschlüsse:

#### **a) Aufstellungsbeschluss nach § 2 BauGB**

Es wird einstimmig beschlossen, den Bebauungsplan „Weierle“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB zu ändern (Aufstellungsbeschluss nach § 2 BauGB).

#### **b) Vorstellung eines Offenlageentwurfs**

Die Verwaltung hat einen entsprechenden Offenlageentwurf für die Erweiterung und Änderung des Bebauungsplans im Bereich der genannten Grundstücke gefertigt. Dieser wird erläutert.

#### **c) Beschluss über die Billigung des Offenlageentwurfs**

Der Offenlageentwurf wird einstimmig gebilligt.

#### **d) Beschluss über die Offenlage des Entwurfs nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB**

./.

### **Punkt 6 (Fortsetzung)**

Es wird einstimmig beschlossen, den Entwurf nach § 3 Abs. 2 BauGB offenzulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB am Änderungsverfahren zu beteiligen.

### **Punkt 7**

#### **Skilift Köpfler II / Austausch Rollenbatterien / Auftragsvergabe**

Aus dem Prüfbericht des TÜV Süd geht hervor, dass bei der Schlepliftanlage „Köpfler II“ an mehreren Rollenbatterien das Lagerspiel des Bolzens zu groß ist. Diese müssen daher erneuert werden. Da es sich um einen Schleplift der Firma „Doppelmayr“ handelt kommt auch nur diese als Anbieter der auszutauschenden Rollenbatterien in Frage. Ein Angebot liegt vor. Die Firma Doppelmayr bietet die benötigten Rollenbatterien zum Preis von netto 15.039,00 € an.

Nach kurzer Diskussion beschließt das Gremium einstimmig, den Auftrag für den Austausch der Rollenbatterien für die Schlepliftanlage „Köpfler II“ an die Firma Doppelmayr zu vergeben.

### **Punkt 8**

#### **Skilifte / Beschneigung / Anschaffung eines automatischen Rückspülfilters / Auftragsvergabe**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Bürgermeister Schönemann Bauhofleiter Axel Schmidt. Er erläutert die Vorteile und die Notwendigkeit zur Anschaffung eines automatischen Rückspülfilters. Dieser wird den Arbeitsaufwand bei der Schneeerzeugung deutlich reduzieren. Des Weiteren muss die Beschneigungsanlage nicht wie bisher beim manuellen Wechsel unterbrochen werden und kann daher mit der automatischen Rückspülung in der gleichen Laufzeit mehr Schnee produzieren.

Für den automatischen Rückspülfilter liegen drei Angebote vor.

Aus technischen Gründen wird die Firma Demaclenko favorisiert, da diese das für die Beschneigungsanlage in Bernau effektivste Gerät mit dem benötigten konstanten Druck anbietet.

Nach intensiver Diskussion stimmt das Gremium der Auftragsvergabe an die Firma Demaclenko zum Angebotspreis 44.000 € mit 6 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen zu.

### **Punkt 9**

#### **Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

### **Punkt 9 (Fortsetzung)**

#### **a) Sanierung Karrenweg**

Bürgermeister Schönemann berichtet vom Fortschritt der Sanierungsmaßnahme Karrenweg. Begonnen wurde mit dem Schmutzwasserkanal. Die Fräsarbeiten folgen voraussichtlich am 09.09.2021. In diesem Zuge werden die Breitbandanschlüsse mitverlegt.

Bisher wurden die ca. 50 m von der Einmündung „Karrenweg / Gaßweg“ bis zur Brücke „Schliefe“ bei der Sanierung nicht berücksichtigt. Möglich wäre, dieses Teilstück abzufräsen und neu zu asphaltieren. Dies wäre eine kostengünstige Lösung, welche die gesamte Wegstrecke von Altenrond bis Gaß/Kindergarten in einen sehr guten Zustand versetzen würde. Ein neuer Unterbau wäre in diesem Bereich nach Ansicht des Planungsbüros Gutmann höchstens punktuell erforderlich. Das Gremium zeigt sich mit dieser Variante einverstanden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 7.200 €.

#### **b) Impfbus**

Bürgermeister Schönemann gibt bekannt, dass der Impfbus aufgrund der guten Resonanz, ein weiteres Mal Halt in Bernau macht. Am 25.09.2021 besteht beim Kunst- und Handwerkermarkt die Möglichkeit für Impfwillige sich zwischen 10.00 – 14.00 Uhr auf dem Kurhausparkplatz impfen zu lassen.

#### **c) WSW Unternehmertreffen**

Am 30.09.2021 wird wieder ein Unternehmertreffen der Gemeinde und der Wirtschaftsregion Südwest im Forum erlebnis:holz stattfinden.

#### **d) Grünabfälle Friedhof**

Auf Anfrage von Gemeinderätin Liane Schmidt teilt Bürgermeister Schönemann mit, dass ein zweiter Container für Grünabfälle auf dem Friedhof bereits im März diesen Jahres bestellt wurde. Leider wird der Liefertermin immer wieder nach hinten verlegt.

#### **e) Absperrpfosten Schwendele**

Gemeinderat Friedhelm Bork erkundigt sich nach der Grundlage, auf welcher der Absperrpfosten zwischen Schwendele und Gaß aufgestellt wurde. Die Verwaltung wird dies in Erfahrung bringen.

#### **f) Auf Anfrage von Gemeinderat Markus Baur teilt der Vorsitzende mit, dass**

- in Eigenregie eines Elternteils ein Baumgutachten für die Bäume im Spielplatzbereich des Kindergartens erstellt wurde. Hierbei wurde Totholz in der Baumkrone festgestellt. Daraufhin wurde der gefährdete Bereich sofort abgesperrt. Ein weiteres Gutachten wurde in Auftrag gegeben. Sollte dies ein ebensolches Ergebnis zeigen, soll eine Kronensicherung erfolgen.
- Hundetüten bevorzugt von den Hundebesitzern im heimischen Hausmüll entsorgt werden sollen, oder in den eigens dafür vorgesehenen „Bello-Eimern“

Des Weiteren weist Gemeinderat Markus Baur darauf hin, dass das Käferholz in den Wäldern unbedingt aufgearbeitet werden muss. Hier wäre ein Aufruf durch den Förster im Mitteilungsblatt notwendig.

**Punkt 9 (Fortsetzung)**

**g) Beschädigte Abdeckung Beschneigungsweiher**

Auf Anfrage von Gemeinderat Manfred Franz wird mitgeteilt, dass die Abdeckung des Beschneigungsweihers durch das Mulchgerät beschädigt wurde. Der Bereich wird abgesperrt bis die Reparatur erfolgt ist.

**h) Gemeinderätin Liane Schmidt** erkundigt sich nach der Funktionstüchtigkeit der Sirenen bzw. deren Einsatz. Bürgermeister Schönemann teilt hierauf mit, dass ein Förderprogramm des Bundes derzeit geprüft wird.

Der Bürgermeister:

Der Gemeinderat:

Die Protokollführerin: